Jahresbericht 2020 Präsidium

Das Jahr 2020 war ein sehr schwieriges Jahr. Auf der einen Seite mussten wir die Auswirkungen der Corona-Pandemie bewältigen und auf der anderen Seite mussten wir ernsthaft über die Zukunft der familienergänzenden Kinderbetreuung in Belp diskutieren. Nun aber etwas der Reihe nach.
Schon Ende 2019 machten sich Spannungen zwischen den Bereichsleitungen und der Geschäftsleitung bemerkbar. Ebenfalls wurde die Zusammenarbeit zwischen Vorstand und Geschäftsleitung immer schwieriger. Anfangs 2020 fanden dann viele Gespräche im Vorstand aber auch mit den Bereichsleitungen statt. Leider konnten wir einen Eclat im Februar nicht abwenden. Die Geschäftsleiterin legte ihr Mandat per sofort nieder. Ein grosser Scherbenhaufen und das 5 Monate vor der Einführung der Betreuungsgutscheine. Wieder folgten einige Gespräche mit dem Resultat, dass die Geschäftsleiterin die Finanzen und das wichtigste im Bereich Personal bis im Sommer noch weiterführte. Im Vorstand machten wir uns Gedanken wie weiter? Verschiedene Szenarien wurden aufgestellt und diskutiert. Bald waren wir uns einig, dass ein Zusammenschluss mit einem grossen Partner der beste Weg sein würde. Wir gingen auf die Suche und stiessen bei kibe Plus AG mit Sitz in Köniz auf offene Ohren. Sie boten uns an, ab Sommer 2020 die Geschäftsführung auf Mandatsebene zu übernehmen mit der Option, die Kita und die Tageselternorganisation zu einem späteren Zeitpunkt zu übernehmen.
Wir lenkten ein und begannen die weiteren Schritte zu planen, um eine möglichst gute Weiterführung der operativen Arbeit sicher zu stellen. Im Juni unterzeichneten wir einen Zusammenarbeitsvertrag und eine Absichtserklärung für einen Zusammenschluss. In dieser Sache gab es etwas Licht im Dunkeln und wir waren alle sehr zuversichtlich.
Genau in diese Zeit fiel auch der Beginn der Corona-Pandemie. Es waren alle sehr verunsichert, fast täglich gab es neue Bestimmungen vom BAG, die umgesetzt werden mussten. Wir waren alle sehr gefordert. Dank einer sehr guten Zusammenarbeit zwischen den Bereichsleitungen und dem Vorstand und dem wenigen Support von der Geschäftsleitung konnten wir die Betreuung der Kinder immer sicherstellen.
Die dritte Baustelle war die Einführung der Betreuungsgutscheine ab August. Es gab viele offene Fragen und die Unterstützung von Seiten Kanton war nicht sehr hilfreich. Vieles mussten wir selbst zusammensuchen und ausprobieren. Die Gemeinde Belp half uns sehr stark, so dass im August der Start mit wenigen Pannen gelang und wir das neue System einführen konnten.
Der Vorstand war in dieser Zeit sehr gefordert.
Die zweite Jahreshälfte war etwas weniger hektisch aber immer noch mit sehr viel Arbeit beladen. Die gefällten Entscheidungen mussten umgesetzt werden. Ein wichtiger Faktor war das Personal. Wir mussten sehr gut informieren und versuchen, alle ins Boot zu holen. Kibe Plus AG war eine sehr grosse Stütze für alle. Sie unterstützten die Bereichsleitungen im operativen Geschäft und konnten so eine Vertrauensbasis aufbauen.
Es kehrte wieder etwas Ruhe ein. Zusammen mit der Leitung von Kibe Plus AG planten wir das nächste Jahr und einen allfälligen Zusammenschluss.
Für mich war die grösste Herausforderung in diesem Jahr, gut zu kommunizieren, die nötigen Schritte mit dem Vorstand zu planen und an erster Stelle die beiden Bereichsleiterinnen, aber auch das ganze Personal über unsere Schritte zu informieren.
Viele Aufgaben, die vorher die Geschäftsführerin Nina Gasche erledigte, mussten vom Vorstand abgedeckt werden. Einige Beispiele: Die Rutschbahn musste an die Vorgaben der BfU angepasst werden, Tische mussten bestellt werden, Absprachen mit dem Spital Belp bezüglich Essen gemacht werden usw.
Zum Schluss mussten wir noch eine neue und gute EDV-Lösung suchen. Zusammen mit Kibe Plus AG ist uns das nach erheblichen Schwierigkeiten gelungen.
Es war ein sehr anstrengendes und zeitintensives Jahr für alle. Rückblickend haben wir aber sicher gute Entscheide gefällt und einen guten Partner gefunden.

Im Januar 2021 hat der Vorstand beschlossen, Kita und Tageselternorganisation an Kibe Plus AG weiterzugeben. Es war nicht ganz einfach nach fast 30 Jahren diesen Schritt zu machen. Es ist aber für die Kinderbetreuung in Belp sicher der Richtige.
Ich möchte zum Schluss noch Nina Gasche herzlich für die gute kompetente Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren danken. Sie hat uns sehr gut beraten und dank der umsichtigen Finanzplanung konnten wir ein Polster anlegen, das uns jetzt in der Corona-Pandemie sehr nützlich ist.
Allen Vorstandsmitgliedern und den Bereichsleiterinnen mit ihrem Personal möchte ich ebenfalls für den unermüdlichen Einsatz in diesem Jahr danken.
Danke auch allen Eltern, die uns grosses Verständnis und Wohlwollen entgegengebracht haben.

Belp, 26. Februar 2021
Barbara Mathis